

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 8/9 (1878)
Heft: 17

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Keine Zugjalousien mit Gurten mehr

Die geringe Dauerhaftigkeit und vielfachen Reparaturen der Zugjalousien mit Tuchbändern veranlasste uns neuerdings Zugjalousien mit Ketten zu fabriziren und haben sich diese Jalousien durch Dauerhaftigkeit, äusserst bequeme Behandlung nebst sehr billigem Preise mehrfach auf das Beste bewährt. Den Herren Architekten und Bauunternehmern empfehlen sich bestens [3130]

Geb. BAUMLI, mech. Schreinerei, Kriens bei Luzern.

An den Hauptplätzen werden Vertreter gesucht.

Festigkeits-Probirmaschinen

zur Bestimmung der absoluten, relativen und rückwirkenden Festigkeit für Metalle und Baumaterialien in verschiedenen Grössen bis zu 150 000 Kilogr. Effect, liefert als Specialität [3129]

Gustav Stuckenholz,

Barbarahütte bei Neurode (Preuss. Schlesien).

Eingesandte Probestücke werden untersucht.

Ausgezeichnete Tufsteine

für Wasserarbeiten besonders sehr geeignet, in beliebigen Grössen, namentlich auch grössere Quader, offerirt zu möglichst billigen Preisen [3131]

Lorenz Fischer, Steinbruchbesitzer in Schwaningen bei Stühlingen (Station Weizen, Baden).

Ausschreibung von Schulbänken.

Es wird hiemit die Lieferung von 10 dreiplätzigen Schulbänken zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Lieferungszeit bis den 1. September 1878. Die Musterbänke können im neuen Knabenschulhaus und der nähere Beschrieb auf der Stadtkanzlei eingesehen werden. Die Eingaben sind frankirt und verschlossen bis den 15. Mai nächsthin an Herrn Stadtpräsident Fr. Hediger einzugeben. [3132]

Zug, den 18. April 1878.

Die Stadtkanzlei.

Schiefertafelfabrik ENGY

in Glarus,

empfiehlt den HH. Architekten und Bauunternehmern ihre unter der Leitung eines tüchtigen Fachmannes gewonnenen **Schieferproducte** als **Platten** roh, ein- und beidseitig geschliffen in beliebigen Grössen und Formaten, für die verschiedensten Zwecke verwendbar. [3061]

Als vorzüglich praktisch bewähren sich solche für **Bodenbelege** in Hausfluren, Küchen, Kellern u. s. w., für **Schulwandtafeln**, **Fenstersimsplatten** und ganz besonders auch für **Pissoirs**. **Dachschiefer** in garantirt guter, dauerhafter Waare.

Preiscurante und Muster stehen jederzeit zu Diensten.

Demnächst beginnt die Veröffentlichung eines auf grösseren Umfang berechneten architectonischen Sammelwerkes unter dem Titel:

Bauschatz

Eine Sammlung hervorragender Bauwerke, Details etc. etc. in Reproductionen nach seltenen und kostbaren Werken.

In monatlichen Heften von acht Blatt Folio zum Preise von Fr. 5,35.

Diese Sammlung soll eine **Auswahl wahrhaft schöner und praktisch verwendbarer Objecte** bilden und wird sich von ähnlichen Anthologien, Motivensammlungen etc. dadurch unterscheiden, dass es nicht bloss einzelne Motive und Details bringt, sondern wenn nöthig und möglich,

vollständige Bauwerke mit **Façade**, **Grundriss**, **Durchschnitt**, **Details**, etc.

Die Auswahl hat ein bewährter Fachmann übernommen. Subscriptionen nehmen wir schon jetzt entgegen, auch steht das erste Heft gern zur Einsicht zur Verfügung.

Wir bitten gefl. Bestellungen an uns richten zu wollen.

Orell Füssli & Co. in Zürich

Buchhandlung für technische u. wissenschaftliche Literatur.

Unterzeichneter empfiehlt den Herrn Architekten, Bauunternehmern und Zimmermeistern seine prämirte

Ausarbeitung von Schablonen

in natürlicher Grösse, aus Carton ausgeschnitten, also für die Ausführung auf Bretter (Laden) sofort verwendbar zu äusseren und inneren Verzierungen von Oeconomiegebäuden, Chalets und Gartenhäusern, als:

1. Kenelblumen, Giebelblumen und Giebeldreiecke auf $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{3}$ und Winkeldächer berechnet, für je eine Dachneigung mehrere Sorten.
2. Hängende Giebelblumen mit den dazu passenden Sparrenverzierungen und erforderlichen Eckkämpfer.
3. Horizontale Stirnverzierungen nach allen Grössen und Formen, für jede beliebige Bedachung geeignet.
4. Verschiedene Consolen und Pfettenträger.
5. Treppenkönige und Geländerverzierungen.
6. Fenster- und Thürenverzierungen.
7. Verzierungen für Veranda, Einzaunungen und Pissiors.
8. Füllungen für Felläden, Giebel- und Kniewände.
9. Biege, Sparren-, Sattel- und Pfettenköpfe.
10. Eine Menge Gallerien-, Balcon- und Laubenbrüstungen.

Das ganze Werk, bestehend aus 50 Stück, ist ein schnell bei der Hand habendes Hilfsmittel und ist der Preis für dasselbe incl. Kiste nur 30 Fr. = 24 Mark.

Dasselbe auf Carton gezeichnet unausgeschnitten incl. Kiste 20 Fr. = 16 Mark.

In monatlicher Lieferung mit je 10 Nummern Fr. 6,25 = 5 Mark.

— Franco innerhalb der Schweiz. —

Ferner wird ein Werk für Bautischler und ein solches für Decorationsmaler, ebenfalls 50 Stück haltend, zu den gleichen Preisen wie das oben erwähnte abgegeben.

Zeugnisse über practischen Werth stehen zu Diensten.

A. Ruggle, Baumeister
in Murten (Schweiz).

3045]

Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich Technische Mittheilungen

Eisenbahnwesen,

Ingenieur-Wissenschaften. — Baukunde

(In zwanglosen Heften)

Bis jetzt sind erschienen:

- Heft 1: **Königsfelden. Die Heil- und Pflgeanstalt des Kantons Aargau.** Eine bautechnische Skizze. Mit 1 Situationsplan, 3 Grundrissen und 6 Holzschnitten. Fr. 1. —
- 2: **Die Electriche Signalscheibe für Eisenbahnen.** Beschreibung derselben und Anleitung zur Aufstellung und Behandlung des Apparates, von Dr. M. Hipp, Director der Telegraphenfabrik in Neuchâtel. Mit 37 Illustrationen und 1 Tafel. Fr. 1. 50.
- 3: **Die Alpenlocomotive der Zukunft** (Fairlie's System mit symmetrisch articulirten Motorgestellen). Resultate aus dem Betriebe mit Duplex-Maschinen nach „Practical Evidence of the Working of the Fairlie Engine“, zusammengestellt von Ingenieur A. Brunner in Bern. Einzige autorisirte deutsche Ausgabe mit 1 Holzschnitt. Fr. 1. —
- 4: **Electro-dynamische Maschine und Minensünd-Apparat** von Ingenieur Emil Bürgin aus Basel, beschrieben von Maschinen-Ingenieur C. Hirzel-Gysi. Mit 5 Tafeln. Fr. 1. —
- 5: **Der Zoologische Garten in Basel und dessen Thierwohnungen**, von G. Kelterborn, Architect in Basel. Mit Situationsplan und 7 Tafeln. Fr. 1. —
- 6: **Das Wasserglas, seine Natur und seine Bedeutung für die Industrie und Technik.** Von Dr. Hermann Zwick, königl. Gewerbeschullehrer in Coblenz, etc. etc. Fr. 2. —
- 7: **Mein Gutachten über A. Thommen's „Gotthardbahn“.** Bemerkungen zur Reform dieses Unternehmens. Von W. Hellwag, Oberingenieur der Gotthardbahn. Mit 2 lithographischen Tafeln. Fr. 1. 50.
- 8: **Die Entbindungsanstalt in Bern.** Von F. Salvisberg, Cantonsbaumeister. Mit 4 lithogr. Tafeln. Fr. 1. —
- 9: **Die Bergbahn-Systeme vom Standpunkte der theoretischen Maschinenlehre.** Von Albert Fliegner, Professor der technischen Mechanik und theoretischen Maschinenlehre am eidgenössischen Polytechnikum in Zürich. Fr. 3. —
- 10: **Die electricchen Uhren.** Mit besonderer Rücksicht auf die von Hipp construirten Regulatoren und Zeigerwerke. Von Dr. H. Schneebeli, Professor an der Academie Neuchâtel. Mit 25 Figuren im Text und 2 lithographischen Beilagen. Fr. 3. —
- 11: **Gericht über Strassenbahnen, Tramways und deren Einführung in Zürich.** Im Auftrage der Gemeindecocommission der Stadt Zürich und der Ausgemeinden erstattet durch A. Bürkli-Ziegler, städtischer Ingenieur, und P. E. Huber, Director des Gewerbemuseums in Zürich. Mit 2 lithographischen. Fr. 4. —

Patent-Drahtstiftmaschinen

mit continuirlicher Drahtzuführung, Leistungsfähigkeit bis zu 25% höher als die der gewöhnlichen Drahtstiftmaschinen, auch geeignet zum Verarbeiten der kürzesten Drahtstücke, empfehlen als Specialität

3057]

Malmedie & Schmitz in Düsseldorf-Oberbilk.

DRAINRÖHREN

sehr solid und billig, von 2 bis 10 Zoll Lichtweite, sind in grossen und kleinen Partien zu bedeutend ermässigten Preisen im Zollhaus am Bahnhof St. Gallen zu haben, welche empfiehlt [3063]

A. Dinser, zum Pelikan, St. Gallen.

Von den **neuesten** deutschen Classikern erscheint diese Woche in Cotta's Verlag

Deutsche Volksbibliothek, IV. Serie

eine Ausgabe, welche **nur den dritten Theil des bisherigen Ladenpreises** kostet. Dieselbe umfasst folgende, in der billigen **Universalbibliothek** nicht enthaltenen Autoren:

Droste-Hülshoff, Grillparzer, Hartmann, Hölderlin, Immermann, Kerner, Klinger, Uhland, Heyse, Kinkel, Roquette, Rückert, Freiligrath, Geibel, Brentano, Ebner-Eschenbach, Höfer, Kurz, Redwitz, Riehl, Varnhagen, Schiller's Briefwechsel mit Göthe, Humboldt und Lotte.

Wir empfehlen diese Sammlung **poetischer und prosaischer** Werke unserer **neuesten** Classiker als nicht bloss unterhaltende, sondern auch **veredelnde** Lectüre zur Anschaffung für jedes neue Hauswesen, für Gemeindebibliotheken und Lesecirkel, und bitten das erste Heft zur Ansicht zu verlangen. Prospective gratis.

Orell Füssli & Co.,

Buchhandlung an der Marktgasse in Zürich. [OF364S]

Soeben erschien:

Riedler, A.,

Constructeur an der k. k. techn. Hochschule in Wien,

Brandt's

Hydraulische Gesteins-Bohrmaschine

3 Bogen Folio mit Illustrationen u. 7 Tafeln in Doppelfolio
Preis Fr. 10,70.

Diese neue Gesteinsbohrmaschine, welche alle bisherigen schlägt, ist wichtig für **Eisenbahn-, Tunnel- und Bergbau.**

Orell Füssli & Co.

Buchhandlung für technische Literatur in Zürich.

Portland-Cement-Werk Heidelberg.

Schifferdecker & Söhne, Heidelberg,

empfehlen ihr Fabrikat von anerkannt vorzüglicher Bindekraft bei stets gleichmässiger Qualität, zu Hoch- und Wasserbauten, Canalisirungen, Betonirungen, zur Kunststeinfabrikation etc. [3088]

Portlandcement

stets gleichmässiger, anerkannt vorzüglicher Qualität, liefert in beliebiger Quantität prompt und billig [3114]

die Portlandcementfabrik

von Robert Vigier in Luterbach bei Solothurn.

Ausschreibung

Ueber die Erstellung einer **eisernen Brücke** im Dorfe **Reigoldswil** wird hiemit Concurrenz eröffnet. Plan und Kosten-voranschlag liegen auf dem Bureau der Unterzeichneten zur Einsicht offen. — Es werden Eingaben für das Gesammte oder für die Eisenarbeit und für die übrigen Arbeiten gesondert **bis zum 15. Mai d. J.** angenommen und sind solche verschlossen mit der Ueberschrift „Eingabe für die Frenkenbrücke in Reigoldswil“ franco hier einzusenden. [3127]

Liestal, den 12. April 1878.

Baudirection.

Schlauchweberei

von H. Rebmann's sel. Erben

Wädensweil

Hanfschläuche für Hydranten, Feuer- und Gartenspritzen
beste Qualität unter Garantie. [3121]

Friedrichsfelder Roman-Cement,

den besten französ. Roman-Cementen (Grenoble) ebenbürtig, Erhärtung in 4–5 Minuten, vorzüglich geeignet zur Herstellung von Canalisirungen und Wasserleitungen im Boden, zur Röhrenfabrication, zu Quellenfassungen, Wasserabdämmen etc. [3113]

Friedrichsfeld, in Baden, Stat. d. Main-Nekar-u. d. Grh. bad. Bahn.

J. F. Espenschied.

Die Annoncen-Expedition

von

Orell Füssli & Co.

Nr. 14 Marktgasse 14.

ZÜRICH.

Nr. 14 Marktgasse 14.

empfiehlt sich zur pünktlichen Besorgung von

Insertaten aller Art

für sämtliche Blätter des In- und Auslandes,

Original-Preise.

Prompte Spedition.

Kostenvoranschläge.

Discretion.

Insertat-Clichés werden typographisch geschmackvoll und sparsam arrangirt.

Belege werden für jede Insertion geliefert

sowie bei grössern Aufträgen entsprechender Rabatt gewährt.